

Vorwort zur achten Auflage.

Bei Bearbeitung der vorliegenden achten Auflage des für die mittleren Klassen höherer Lehranstalten bestimmten deutschen Lesebuches ist mein Bestreben darauf gerichtet gewesen, den Anforderungen, welche neuerdings an den Unterricht in der deutschen Muttersprache gestellt werden, nach Möglichkeit zu entsprechen, ohne dabei den ursprünglichen Plan des Buches wesentlich umzugestalten. Demgemäß ist der prosaische Teil bedeutend erweitert worden, namentlich in den geographischen, natur- und kulturgeschichtlichen Abschnitten, obwohl eine Anzahl weniger gehaltvoller oder für diese Stufe etwas zu schwieriger Stücke (Nr. 1. 5. 8. 11. 16. 17. 24. 31. 33. 34. 36. 38. 39. 40. 42. 47. 49. 52. 55. 59. 62. 63. 65. 66. 68. 69. 74. 75. 78. 81. 82. 84. 87) in Wegfall gekommen sind. Dagegen haben 77 neue Stücke Aufnahme gefunden, so daß die Zahl der prosaischen Stücke immerhin von 88 (der 7. Aufl.) auf 132 gestiegen ist. Infolge dessen mußte der poetische Teil verkürzt werden, wenn das Buch nicht zu umfangreich werden sollte. Doch hoffe ich, daß trotzdem seine Brauchbarkeit nicht wesentlich beeinträchtigt worden ist; denn der Fachmann wird sich bald davon überzeugen, daß die ausgemerzten Gedichte (Nr. 92. 93. 95. 99. 103. 105. 106—109. 111. 119. 123. 125. 126. 130. 134. 137. 139. 143. 147. 150. 151. 154. 156. 174. 178—180. 183—185. 187. 194. 195. 198. 201. 202. 206. 209. 210. 212. 217. 220. 224. 229. 233. 235—237. 242. 248. 251. 255. 258. 260. 264. 266. 275. 278—280. 282. 286. 287. 290. 292—294. 300. 306. 310. 311. 315—317) gegenüber den 154 beibehaltenen und 33 neu aufgenommenen für die mittleren Klassen entbehrlich waren. Übrigens werden einzelne ausgefallene Gedichte in der neuen Bearbeitung des I. Bandes, welcher bis Ostern 1895 gedruckt vorliegen wird, Aufnahme finden; dazu soll eine Anzahl prosaischer und poetischer Stücke, welche